

1. Benennen & Zeigen (einfachster Einstieg)

👉 Du zeigst auf eine Karte und fragst:

- „Was ist das?“
- „Kennst du das?“

👉 Variation:

- „Ist das Obst oder Gemüse?“

💡 Gut für:

- Einstieg
- Schüler mit wenig Sprache

2. Satzanfänge geben (sehr wichtig!)

👉 Du gibst Struktur:

- „Das ist ein...“
- „Ich sehe...“
- „Das ist rot / grün...“

👉 Schüler ergänzt:

- „Das ist ein Apfel.“

💡 Perfekt für:

- Sprachförderung
- Autismus (klare Struktur!)

3. Entscheidungsfragen (ja/nein)

👉 Du fragst:

- „Ist das eine Banane?“
- „Ist das Gemüse?“

👉 Schüler:

- „Ja / Nein“

💡 Vorteil:

- auch für schwächere Schüler machbar
- gibt Sicherheit

4. Vergleichen & Denken

👉 Fragen:

- „Was ist gleich?“
- „Was ist anders?“
- „Welche sind rot?“

💡 Fördert:

- Kognition
- Wahrnehmung

👉 5. Bewegung einbauen (trotz Bildschirm!)

👉 Du sagst:

- „Zeig mir ein Obst!“ (zeigen im Bild)
- oder:
- Schüler steht auf und zeigt am Bildschirm

💡 Wichtig für:

- ADHS
- Aufmerksamkeit

❤️ 6. Persönlicher Bezug (sehr stark!)

👉 Fragen:

- „Magst du das?“
- „Was isst du gern?“
- „Hast du das schon gegessen?“

💡 Das macht Unterricht lebendig!

🧩 7. Mini-Spiel im Gespräch

👉 „Ich sehe was, was du nicht siehst... und es ist gelb!“

→ Schüler rät: „Banane!“

🔄 8. Wiederholung (entscheidend!)

👉 Immer wieder:

- gleiche Wörter
- gleiche Satzstruktur

💡 besonders wichtig in der Sonderpädagogik